VR-07 (V-103)-056-2 Migrations- und Asylpolitik: Zurück zur Vernunft

Antragsteller*in: Matthias Schimpf (KV Bergstraße)

Änderungsantrag zu VR-07 (V-103)

Von Zeile 56 bis 74:
~~Zu oft wirkt Politik ratlos im Umgang mit Herausforderungen und versucht Symbole zu setzen. Eine ernsthafte Auseinandersetzung mit den diversen Problemen auf verschiedenen Ebenen wird so verhindert. Dabei gibt es in unserem Land so viel Expertise, auf die wir zurückgreifen könnten. Der Bundeskanzler sollte deswegen ein Gremium einsetzen, das mit Experten aus Wissenschaft und Forschung Antworten auf brennende Fragen entwickelt und diese Antworten in den politischen Prozess bringt: Was brauchen Kommunen konkret? Wo und wie gelingt Integration am besten? Welche Möglichkeit gibt es, Fluchtursachen zu bekämpfen oder die europäische Verteilung zu verbessern, damit weniger Menschen zu uns fliehen müssen? Woran hakt es bei der Arbeitsaufnahme noch? Welche Fragen bewegen die Menschen gerade am meisten? Andere Fragen sollten ergänzt werden, alles kann auf den Tisch. Aber Politik wird nicht besser, wenn man der Wissenschaft immer schlechter zuhört. Es gibt viele Lehrstühle, Gremien und Institute und Räte, aber sie sollten von der Politik endlich gehört werden. Deswegen sollten die Regierungsfraktionen und die demokratische Opposition zusagen, dass die Vorschläge des Gremiums im parlamentarischen Prozess beraten und diskutiert werden. Ob sie am Ende umgesetzt werden, entscheidet natürlich das Parlament. Wir können und sollten in der Politik unterschiedlicher Meinung zu politischen Forderungen sein - aber die Forderungen sollten endlich wieder evidenzbasiert sein.~~

Wird gestrichen

weitere Antragsteller*innen

Daniela Wagner (KV Darmstadt); Jochen Partsch (KV Darmstadt); Klaus-Peter Murawski (KV Nürnberg-Stadt); Christoph Joachim (KV Tübingen); Helga Trüpel (KV Bremen-Mitte); Hermann Kuhn (KV Bremen-Mitte); Manuela Rottmann (KV Bad Kissingen); Uwe Koch (KV Bergstraße); Michael Krapp (KV Bergstraße); Alexander Fraas (KV Bergstraße); André Höftmann (KV Fürth-Land); Ulrich Blessing (KV München); Michael Merkel (KV Bochum); Marvin Heimrich (KV Aschaffenburg-Land); Rainer Lagemann (KV Steinfurt); Walter Otte (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Tilmann Holzer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Tom Aurnhammer (KV Nürnberg-Stadt); Claudius Rafflenbeul-Schaub (KV Miesbach); sowie 53 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.